

# Julius-Leber-Schule: Sanierung kostet 17,5 Millionen Euro

Ein Neubau wäre noch teurer und schlägt mit 28,5 Millionen Euro zu Buche

Von Josephine von Zastrow

**St. Lorenz Nord.** Eine Schule, zwei Standorte: Die Julius-Leber-Schule muss saniert werden. Kosten: 17,5 Millionen Euro. Das Gebäude am Marquardplatz ist bereits seit dem Sommer gesperrt – jedenfalls ein großer Teil davon. Ein Neubau würde wesentlich teurer und kostet satte 28,5 Millionen Euro.

Neu bauen oder sanieren? Das ist die Frage. Aus Sicht der Stadt ist die Antwort klar: sanieren. „Die Stadt kann sich keinen Neubau leisten“, sagt Andreas Borchert vom Bereich Schule und Sport. Denn der kostet elf Millionen Euro mehr als die Frischzellenkur. Die Fachleute vom Gebäudemanagement plädieren auch für eine Sanierung. „Es sind solide Gebäude“, so Architektin Birgit Jannsen. Zudem habe die Stadt in den letzten Jahren viel Geld in die Schule investiert.

Aber: „Ein geteilter Schulstandort – will man das auf Dauer machen?“, will Ulrich Brock (CDU) wissen. Karsten Mihr (BfL) fragt: „Sind die Schulen nach der Sanierung ein Provisorium – oder hält das länger?“ Für Dennis Bunk, Chef des Gebäudemanagements, steht fest: „Bei einer ordentlichen Bauunterhaltung hält das zehn bis 15 Jahre.“ Mihr: „Aber was ist mit Betriebskosten?“ Die wären bei einem Neubau sicher geringer. Das hat das Gebäudemanagement noch nicht errechnet. „Nach meiner Erfahrung wird es keine elf Millionen Euro Kompensation durch Betriebskosten geben“, so Bunk. So viel teurer ist der Neubau.

Die Kosten im Einzelnen: Die Grund- und Gemeinschaftsschule Julius-Leber ist am Marquardplatz 7 angesiedelt und an der Brocksstraße 59-61 – einen Kilometer entfernt. Beide Gebäude wurden Anfang des 20. Jahrhunderts errichtet und stehen unter Denkmalschutz. Der Standort Marquardplatz muss zuerst gemacht werden.



Das Gebäude in der Brocksstraße muss erstmal warten: Es müsste 2019 geplant und bis 2022 gebaut werden.



Der Standort am Marquardplatz wird ab 2019 saniert. FOTOS: ROESSLER

Seit 2010 sind in den Standort bereits 1,5 Millionen Euro geflossen – für eine neue Mensa, neue Fachräume, neue Heizkessel und neue WC-Anlagen. Jetzt geht es um Brandschutz, Brandmelder, Wand- und Deckenputz, ein neues Dach, neue Schulhofmauer, die Aufarbeitung der Fenster inklusive Isolierverglasung, außerdem muss die Elektrik gemacht werden – und die Sporthalle braucht einen frischen Boden. Im Anbau müssen Dach

„Sind die Schulen nach der Sanierung ein Provisorium – oder hält das länger?“

Karsten Mihr,  
(BfL-Baupolitiker)

und Dämmung erneuert werden, da wurde Asbest verbaut. Kosten: 7,94 Millionen Euro. Das Gebäude an der Brocksstraße soll ebenfalls neuen Brandschutz erhalten, das Treppenhaus muss getrennt, neue Toiletten sollen gebaut werden, die Fenster brauchen einen Anstrich, die Elektrik muss erneuert werden – zudem soll es neue Böden und Vorhänge geben. Kosten: 7,23 Millionen Euro. Macht zusammen: 15,17 Millionen Euro. Hinzu

kommen die Kosten für die Miete von Containern während der Bauzeit, in denen die Schüler unterrichtet werden müssen. Dauer: fünf Jahre. Kosten: 2,355 Millionen Euro. Damit kostet die Sanierung beider Standorte mit einer Nutzfläche von 9600 Quadratmetern 17,5 Millionen Euro.

Ein Neubau mit 10 400 Quadratmetern schlägt mit 26,4 Millionen Euro zu Buche. Plus die Containerkosten macht das gut 18,5 Millionen Euro aus. Nicht eingerechnet sind dabei der Kauf eines Grundstücks beziehungsweise der Verkauf der beiden denkmalgeschützten Gebäude. Ob die komplette Sanierung realisiert wird, ist noch unklar. Klar ist aber, dass der Standort Marquardplatz 2018 geplant und ab 2019 saniert werden soll. Fertig soll der Ende 2020 sein. Die Brocksstraße müsste dann 2019 geplant und bis 2022 gebaut werden.

## Arbeiten an der Bahnhofsbrücke starten

Verkehr wird einstreifig an Baustelle vorbeigeführt

**Lübeck.** An der Bahnhofsbrücke werden heute ab 9 Uhr bis morgen gegen 12 Uhr Notreparaturarbeiten an den stadtauswärtigen Fahrstreifen vorgenommen.

Die ursprünglich für das letzte Wochenende geplanten Arbeiten mussten wegen technischer Probleme im Asphaltmischwerk verschoben werden. Da an den kommenden Wochenenden keine Asphaltlieferungen möglich sind und die

Weihnachtsmärkte eröffnen, erfolgt die Reparatur diese Woche. Während der Arbeiten wird der Straßenverkehr im Baustellenbereich je Richtung einstreifig geführt. Fußgänger und Radfahrer sind nicht betroffen. Begonnen wird damit, heute die Asphaltdecke zu öffnen, um anschließend eine Betoninstandsetzung auszuführen. Am Donnerstag wird der Asphalt eingebaut.

## Es glitzert und glänzt bei „Last Christmas“

LTM eröffnet Info- und Dekoshop am Kohlmarkt

**Innenstadt.** „Last Christmas“, also genauso wie der Song von „Wham!“, heißt der Weihnachtsshop des Lübeck und Travemünde Marketings am Kohlmarkt 5. Er bietet nicht nur Festliches für Dekofans und kleine Geschenke, sondern auch Infos über alle Weihnachtsmärkte und die Stadt.

Das Kleid im Schaufenster dürfte der Traum so mancher Prinzessin sein: Es ist ein Weihnachtsbaumkleid, über und über bestückt mit glitzernden Kugeln. Gefertigt wurde es von Mitarbeiterinnen der LTM. Aber auch sonst glitzert und glänzt es in allen Trendfarben, Style-Inseln bieten für jeden Geschmack etwas. Wer's lieber traditionell-skandinavisch mag, wird

ebenso fündig wie Einhorn- und Schneeköniginnen-Fans. Als Geschenk stehen auch Wichtel, Engel, Wundertüten und Elche aller Arten bereit. Unter den Elchen hat Alexandra Grothe, Leiterin des Gästeservice in der Tourist-Info und Einkäuferin für den Shop, ihren Liebling entdeckt.

Der Hintergrund des Shops: „Wir nutzen die leerstehenden Geschäftsräume als Pop-up-Store für unsere Weihnachtsmarkt-Info“, so LTM-Chef Christian Martin Lukas, „und wir freuen uns, dass wir unser Weihnachtsortiment in einer so attraktiven Lage präsentieren können.“ Geöffnet ist „Last Christmas“ montags bis freitags von 11 bis 19, sonnabends von 10 bis 18 Uhr. sr



Alexandra Grothe (40) hat sich für den skandinavischen Stil entschieden. Im Hintergrund glitzert es für Weihnachts-Prinzessinnen. FOTO: LUTZ ROESSLER

Anzeigen

ANZEIGE



## Fußgesundheits verschenken

Die Geschenkgutscheine der Firma Frisch lassen sich gegen Lauf- und Bequemschuhe aus der mecklenburgischen Manufaktur Lunge einlösen.

Wer seine Liebsten zum bevorstehenden Weihnachtsfest einmal mit etwas anderem als Socken, Parfüm oder Krawatten überraschen möchte, sollte über einen Geschenkgutschein der Firma Frisch nachdenken – einzulösen gegen hochwertige Schuhe aus der Manufaktur Lunge. „Die Lauf- und Bequemschuhe eignen sich insbesondere auch bei Vorfuß- und Knieproblematiken“, sagt Orthopädienschuhmachermeister Paul Watzke, der aus seiner

täglichen Arbeit weiß, was einen richtig guten Schuh ausmacht.

Gefertigt wird die Fußbekleidung im mecklenburgischen Düssin. Dort verwirklichen zwei Brüder ihren Traum vom perfekten Laufschuh. Seit über 30 Jahren beschäftigen sich die erfolgreichen Langstreckenläufer Lars und Ulf Lunge mit der Materie. Das auf dem Markt erhältliche Schuhwerk konnte den Ansprüchen der beiden Sportler einfach nicht gerecht werden. Mal stimmte das Laufgefühl nicht, dann die Dämpfung, oder es haperte an der Schadstofffreiheit und der Langlebigkeit.

So entstand die Idee von einem bequemeren, durch-

dachteren und ökologisch verträglicheren Laufschuh. Herausgekommen ist ein veganes Qualitätsprodukt, das vom ersten Zuschnitt der Materialien bis hin zum abschließenden Verpacken der Ware das Prädikat „Made in Germany“ verdient. Natürlich sind Lunge Schuhe auch geeignet für maßgeschneiderte Einlagen der Firma Frisch. pa

### INFO

Orthopädie-Schuhtechnik Frisch GmbH & Co. KG

Hansestraße 34a · 23558 Lübeck  
Tel. 0451/ 84144  
www.hanseschuh.de

Öffnungszeiten  
Mo. – Fr. 8.30 – 13.00 Uhr  
und 14.00 – 18.00 Uhr

NEU  
in Lübeck/Sereetz

## Kapitalanlage Immobilie mit Mietgarantie

Investieren Sie in Pflegeheim Immobilien

Fordern Sie noch heute Ihr kostenloses Exposé bei uns an. Rufen Sie an oder mailen Sie uns.

Kontakt per Telefon oder Email

0451-479 77 88  
info@insumma-consulting.de

Ihre Anlageexperten  
in Lübeck und Umgebung

www.insumma-consulting.de

insumma  
consulting AG

Exposé  
jetzt  
erhältlich!

JETZT IM ABO

Das Gesellschaftsmagazin für Lübeck und als LN-Abonnement zahlen Sie pro Jahr nur 16,- Euro statt 22,- Euro.

LÜBECK deliX

Gönnen Sie sich das Abo: 0451/144-1414, in allen LN-Geschäftsstellen oder www.delixmagazin.de

**LOHFF'S**  
Ihre Fleischerei seit 1873  
Christian & Martin Lohff, HR Nr. 3014

23570 Travemünde · Vorderreihe 19 · Tel. 04502 - 2303

Angebote gelten v. 23.11. - 25.11.2017

<b>Hackfleisch vom Limousinrind</b>	kg	<b>7,90 €</b>
<b>Holsteiner Gänsebrust aus eigener Herstellung</b>	100g	<b>5,99 €</b>
<b>Frische Wildbratwurst leichter Wacholdergeschmack</b>	100g	<b>1,49 €</b>
<b>2 leckere Entenkeulen in Orangensauce, Schale für 2 Personen</b>	Schale	<b>12,90 €</b>

Cateringservice für Feiern aller Art. Speisen-, Getränke- und Personalservice  
www.lohff.de

LÜBECKCATERING  
www.luebeck-catering.de